

## ANMELDUNG

## LEHRGANGSDATEN

# MUSIK

Ihre Angaben werden nur für die Seminarverwaltung gespeichert und nicht weitergegeben. Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus.

**Lehrgang: MU CB Chorleitung der Stufe B** (Neubeginn: 18. - 22. Oktober 2012)

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer einverstanden:

ja   
nein   
ohne Ü/F

Name, Vorname, ggf. Titel .....

geburtsjahr

Straße, Hausnummer .....

PLZ/Ort

Bundesland .....

Telefon, Fax, E-Mail

Stichworte zu Ihrer Ausbildung und aktuellen kulturellen Tätigkeit:

Datum .....

Unterschrift

**Termine:** 18.-22. Oktober 2012 (1. Phase), 2.-6. Januar 2013 (2. Phase), 8.-12. Mai 2013 (3. Phase), 2.-6. Oktober 2013 (4. Phase), 2014 (5. & 6. Phase)

**Kostenanteil:** 380,- EUR pro Phase (inkl. Ü/VP), Pauschalpreis bei einmaliger Zahlung zu Beginn nur 2.130,- EUR, Materialkosten: einmalig 25,- EUR

**Anmeldung:** per Brief, per Fax oder E-Mail an die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel, Postfach 1140, 38281 Wolfenbüttel.  
Anmeldeschluss ist der 14. September 2012.

**Dozententeam:** Prof. Dr. Bodo Bischoff (Berlin), Andreas Cessak (Kassel), Silke Hähnel-Hasselbach (Falkensee), Markus Lüdke (Wolfenbüttel), Wolf-Rüdiger Spieler (Köln), Sven Stäge (Hannover), Beate Stanko (Cloppenburg)

**E-Mail zentral:** post@bundesakademie.de

**Tel. zentral:** 05331.808-411

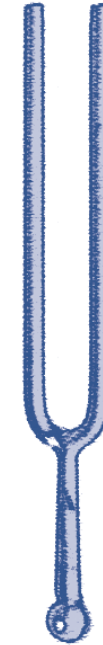
**Fax zentral:** 05331.808-413

Weitere Teilnahme- und Anmeldebedingungen siehe Rückseite.

### Ergänzende Angebote aus dem Programmbereich Musik

*Kinder.Chor.Stimme* (Neubeginn: 14.-18. November 2012), *Wege zum homogenen Chorklang* (23.-25. November 2012), daneben Lehrgänge zur *Jazz- und Popchorleitung Stufe B* (Neubeginn: Herbst 2013), zur *Chorklassenleitung*, Seminare zum *Orchesterdirigieren* (2.-5. Mai 2013), *Arrangieren für Jazz- und Popchor*, *Lebendigen Kinderchor* sowie zur *Praxis der Musikvermittlung und Konzertpädagogik*.

Die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel wird gefördert mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.



## Chorleitung der Stufe B

Berufsbegleitender Lehrgang in sechs Phasen

Neubeginn: 18. - 22. Oktober 2012



Bundesakademie  
für kulturelle Bildung  
Wolfenbüttel

An die  
Bundesakademie  
für kulturelle Bildung  
Postfach 1140  
38281 Wolfenbüttel

## **BEDINGUNGEN**

Mit der Einladung zum Seminar wird auch der Kostenanteil und ggf. der Materialkostenteil fällig: Bitte überweisen Sie den Betrag dann unverzüglich auf das Konto der Bundesakademie unter Angabe Ihres Namens und der Kursnummer. Die Bundesakademie behält sich vor, einen Seminarplatz anderweitig zu vergeben, falls die Teilnahmegebühren nicht rechtzeitig eingehen.  
Erfolgt Ihrerseits nach Zusage der Akademie eine Abmeldung, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,- EUR. Erreicht uns die Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn, stellen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Kursgebühr in Rechnung. Sollten Sie nicht erscheinen, ohne sich vorher abgemeldet zu haben oder erreicht uns Ihre Abmeldung am Tag des Seminarbeginns, wird die gesamte Kursgebühr fällig. Ihre Abmeldung muss schriftlich erfolgen.

Kernkompetenzen werden sehr wohl fortlaufend unterrichtet und entwickelt. Dies aber immer in wechselseitiger Beziehung zueinander und zu dem, was die Chorleiterinnen und Chorleiter bereits an Erfahrungen und Können mitbringen. Im Zentrum der Arbeit stehen die Musik und die Menschen – von den Chorleiterpersönlichkeiten über die Chorsänger bis hin zum Publikum.

Die Lehrgänge werden in drei verschiedenen Sparten angeboten: für das Singen mit Kindern und den Kinderchor, den gemischten Chor mit klassisch-modernem Repertoire sowie den Jazz- und Popchor. Die Qualifizierungen richten sich an bereits erfahrene Chorleiterinnen und Chorleiter. Über zwei Jahre erhalten diese in 6 Fortbildungswochen sowie durch umfangreiche begleitende Aufgabestellungen eine intensive Förderung. Der aufbauende Unterricht umfasst neben dem „Handwerk“ der Sing- und Chorleitung insbesondere die Vermittlung, stilichere Interpretation und künstlerische Gestaltung von Chormusik unter Einbeziehung der chorischen Stimmbildung. Der Abschluss (B-Schein) wird in Kooperation mit den Chorverbänden zertifiziert und bildet die höchste Qualifizierungsstufe im Fach Chorleitung, die außerhalb einer Hochschule erlangt werden kann. Er richtet sich jedoch ebenso an studierte Musikerinnen und Musikern zur beruflichen Professionalisierung im Schwerpunktbereich Chorleitung.

## **Neustart: Chorleitung der Stufe B**

Im Herbst 2012 startet neu der Lehrgang für die Leitung von gemischten Chören mit klassisch-modernem Repertoire. Die Unterrichtsinhalte sind ganzheitlich, d. h. als sich wechselseitig ergänzende Aspekte ein und derselben Sache angelegt: der Erschließung und Vermittlung traditioneller Chormusik. Insbesondere werden die Fächer Musiktheorie, Tonsatz und Analyse nicht als von der Chorpraxis losgelöste Regelwerke vorgestellt. Ihr Unterricht zielt vielmehr auf das Verstehen und Verinnerlichen musikalischer Zusammenhänge – als Voraussetzung einer jeden Vermittlung und Interpretation.

Die „theoretischen“ Kenntnisse fließen in Probenvorbereitung und -methodik gleichermaßen ein wie auch Schlagtechnik und Dirigieren, chorische Stimmbildung und Gesang, Gehörbildung und Blattsingen, chorpraktisches Klavierspiel, Kommunikation mit dem Chor (Körpersprache, Präsenz, Zuwendung, Ansprache, Rhetorik, Motivation) und Probenorganisation und -dramaturgie (Disposition einzelner Proben wie längerfristiger Probenprozesse, Probenrhythmus, Rahmenbedingungen, Atmosphäre). Der Fächerkanon wird abgerundet durch Angebote zur Literaturkunde und Programmgestaltung sowie zum Chormanagement.

# CHORLEITUNG DER STUFE B

## **Professionalisierung für die Chorpraxis**

Was macht eine gute Chorleitung aus? Dass man Einsätze und Abschlüsse dirigieren kann? Auf allen erdenklichen Zählzeiten? Messerscharf jeden nur kleinsten Fehler heraushört? Souverän mit der Stimmgabel umzugehen gelernt hat? Menschen zum gemeinsam Singen motivieren und begeistern kann – auch bei ungewohnten oder neuen Klängen? Dass man Autorität besitzt oder sich zu verschaffen weiß? Auswendig zu dirigieren versteht? Selber eine schöne Stimme besitzt und also Vorbild sein kann? Überhaupt etwas von Stimme und Stimmbildung versteht? Zu Helfen weiß, wo sich den Sängern Schwierigkeiten auftun? Mit Probenzeit verantwortlich und zielführend umgehen kann? Dass man über eine untrügliche Klangvorstellung verfügt? Sich im Repertoire auskennt und stilichere bewegen kann? Weiß, was um einen herum in der Chorszene sonst noch so los ist? Vielleicht auch den Wettbewerb sucht? Oder gar dass man gut aussieht, eine gute Figur macht – von vorne wie hinten?

## **Kompetenzkatalog und Persönlichkeit**

Man wird antworten mögen: Von allem irgendwie etwas. Wahrscheinlich wird die Gewichtung jeweils unterschiedlich ausfallen. Hier und da ließen sich leicht auch prominente Gegenbeispiele benennen. Aber selbst in der überspitzt formulierten letzten Frage steckt ein Kern Wahrheit: Findet die Musik, die da in einem klingt, zu einem angemessen und ausgewogenen körperlichen Ausdruck, der möglichst viele Aspekte der Gestaltung einladend, differenziert und suggestiv abbildet, so wird das nicht wirklich schlecht aussehen können. Umgekehrt wäre die Liste aber auch problemlos erweiterbar. Was ist mit Klavierspiel, kommunikativem Geschick, Gespür für interessante Programmgestaltung, Krisenmanagement, Organisationstalent ...? Kurz: Der Katalog an Kompetenzen, die eine „gute“ Chorleitung ausmachen, ist auf der einen Seite ungeheuer groß und breit, auf der anderen stark durch die jeweilige Persönlichkeit geprägt. Schließlich lassen sich Defizite in einem Bereich durch besondere Kompetenzen in einem anderen auch geschickt ausgleichen. Und am Ende geht es ja auch um die persönliche Interpretation, die ebenso durchdacht wie eigenständig sein soll und sich also durchaus unterscheiden und abheben darf.

## **Stärken stärken – Das Modell berufsbegleitender Lehrgang**

Aus diesem Grund setzen die berufsbegleitenden Lehrgänge der Bundesakademie Wolfenbüttel auf eine intensive und individuelle Begleitung der Teilnehmenden in ihrer eigenen Chorpraxis.